



Abschlusskonzert
Schwerpunkt Chorleitung
Lea Gisler

Semesterabschlusskonzert

der Chorleitungslehre Georg Leopold
an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz

SA 03.07.2021

_ 15.00 Uhr

**Pfarrhaus Marcel Callo,
Schörgenhubstraße 39, 4030 Linz**

Wir fertigen bei dieser Veranstaltung Fotos an.
Die Fotos werden zur Darstellung unserer Aktivitäten auf der Website und auch in Social Media Kanälen sowie in Printmedien veröffentlicht.
Weitere Informationen finden Sie unter
<https://www.bruckneruni.at/de/datenschutz>.

Hagenstraße 57 | 4040 Linz
T +43 732 701000 280
veranstaltungen@bruckneruni.at
www.bruckneruni.at



__ PROGRAMM __

Franz Schubert (1797-1828) - Missa in G - Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus, Agnus

Sopransolo: Olga Bolgari, Tenorsolo: Hayaki Maruta, Basssolo: Benedikt Högl
Leitung: Lea Gisler (Abschlussprüfung Schwerpunkt Chorleitung)

Edward Elgar (1857-1934) - „The Snow“ (op.26, Nr.1) für Frauenstimmen, zwei Violinen und Klavier

Leitung: Diana Zsebe

Susanna Lindmark - „Song of Hope“ für Chor a capella und Cajon

Leitung: Olga Bolgari

George Gershwin (1898-1937) - „Summertime“ from „Porgy and Bess“ - arranged by Marc Huff für Chor (SSAATTBB) und Klavier

Leitung: Benedikt Högl

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791) - „Misericordias Domini“ - Offertorium für gemischten Chor und Orchester

Leitung: Hayaki Maruta

Charles Villiers Stanford (1852-1924) - „The Blue Bird“ für Chor a capella

Sopransolo: Olga Bolgari

Leitung: Diana Zsebe

Orchestermusiker*innen:

Violinen:	Salome Roithinger und Anna Huber
Viola:	Kaja Żytynska
Violoncello:	Verena Breitfuß
Kontrabass:	Nicolas Lang
Cajon:	Tobias Fröller

Chor:

Es singt die Chorleitungsklasse und zahlreiche Freunde derselben, über deren Mitwirkung wir uns sehr freuen und bei denen wir uns herzlich dafür bedanken.

Ein großer Dank auch an Pfarrer Rupert Granegger, dass er den schönen Raum für dieses Konzert zu unserer Verfügung gestellt hat.

Dauer:

ca. 1 Stunde

Elgar / „The Snow“:

○ snow, which sinks so light, brown earth is hid from sight, o soul be thou as white as snow.

○ snow, which falls so slow, dear earth quite warm below, o heart, so keep thy glow, beneath the snow.

○ snow, in thy soft grave sad flow'rs the winter brave, o heart, so soothe and save, as does the snow

The snow must melt, must go, fast as water flow. Not thus, my soul, o sow not thus, thy gifts to fade like snow.

○ snow, thou'rt white no more, thy sparkling too is o'er, o soul, be as before was bright the snow.

Then as the snow all pure, o heart be, but endure through all the years full sure, not as the snow.

Wörtliche Übersetzung:

○ Schnee, der so leicht heruntersinkt, braune Erde ist der Sicht verdeckt, o Seele, sei Du so weiß wie Schnee.

○ Schnee, der so langsam fällt, liebe Erde recht warm darunter, o Herz, behalte deine Glut unter dem Schnee.

○ Schnee, in deinem weichen Grab trotzen traurige Blumen dem Winter, o Herz, lindere und rette, so wie der Schnee.

Der Schnee muss schmelzen, muss vergehen, schnell, wie Wasser fließt. Nicht dies, meine Seele, nicht dies säe aus, sodass deine Gaben vergehen wie der Schnee.

○ Schnee, der du nicht mehr weiß bist, dein Glitzern ist auch vorbei, o Seele, sei wie vorher, als der Schnee hell war.

Damals, wie der Schnee vollkommen rein, o Herz sei, aber halte alle Jahre in voller Gewissheit aus, nicht wie der Schnee.

Lindmark / „Song Of Hope“:

In times of darkness let there be light, in times of blindness let there be sight, where there is coldness let there be warmth by choosing love, we all can glow.

In times of violence let there be peace, when we are frightened let love succeed, when we're together we can be strong, we give our hearts singing our song.

We are all the same children of the universe, with our song we can reach your heart, make a change. We are voices of light singing songs of love, we are here to unite in this song of hope.

Children of the light singing songs of love, we will all unite in this song of hope.

Gershwin / „Summertime“:

Summertime an' the livin' is easy. Fish are jumpin' an' the cotton is high. Oh, your daddy's rich, an' your ma is goodlookin'. So hush (sei still !), little baby, don't you cry.

One of these mornin's you're goin' to rise up singin'. Then you'll spread your wings an' you'll take to the sky. But still that mornin' there's a nothin' can harm you, with Daddy and Mama standin' by.

Mozart / „Misericordias Domini“:

Misericordias Domini cantabo in aeternum.

Über die Barmherzigkeit des Herrn werde ich in alle Ewigkeit singen.

Stanford / Coleridge / „The Blue Bird“:

The lake lay blue below the hill, as I looked there flew across the waters, cold and still, a bird whose wings were palest blue.

The sky above was blue as last, the sky beneath me blue in blue, a moment ere the bird had passed, it caught his image as he flew.

The lake lay blue below the hill.

Wörtliche Übersetzung:

Der See lag blau unter dem Hügel, als ich schaute, flog über die Wasser, kalt und still, ein Vogel, dessen Schwingen waren von blassestem Blau.

Der Himmel über mir war bis ins Letzte blau, der Himmel unter mir blau in Blau, einen Augenblick bevor der Vogel vorbei war, fing er sein Bild ein, als er flog.

Der See lag blau unter dem Hügel.

Programmänderungen vorbehalten!

Veranstaltungsprogramm

Sie möchten regelmäßig über das Veranstaltungsprogramm der Bruckneruniversität informiert werden? Gerne halten wir Sie mit unseren Newslettern auf dem Laufenden! Jetzt anmelden unter <https://www.bruckneruni.at/newsletter/>